



Hannover, 14. März 2013

Pressemitteilung

Franciscus I. - Freude auch bei Schura Niedersachsen zur Wahl des Papstes der Armen

Den katholischen Mitbürgern Niedersachsens sendet Schura Niedersachsen zur Wahl des Erzbischofs von Buenos Aires, Jorge Mario Bergoglio, als Papst Franciscus I. Glückwünsche.

Als Landesverband der Muslime wünschen wir ihm, gerade als Südamerikaner, dass er mit großem Erfolg dazu beitragen mag, die dort wie hier und in aller Welt immer größer klaffende Lücke zwischen Arm und Reich zu überwinden; Brot, Wasser und Frieden: dies muss eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und ein zentrales Programm für sein Pontifikat werden wie auch die religiöse Ächtung von Korruption.

Franz von Assisi, der Namenspatron, wird von den Muslimen zutiefst geachtet. Schura Niedersachsen wünscht dem neu gewählten Papst die Kraft und Weitsicht, im interreligiösen Dialog am persönlich so glaubwürdigen Werk von Johannes Paul II. und den Erklärungen des 2. Vatikanischen Konzils anzuknüpfen. Ohne Frieden zwischen den Religionen und ohne Frieden in Nahost kein Frieden in der Welt! Wir wünschen ihm Erfolg und Gottes Segen.

Firouz Vladi
(Ref. Öffentlichkeitsarbeit im Vorstand)
Schura Niedersachsen e.V., Hannover, 14.03.13